



PLAYERS 4 PLAYERS

TISCHFUSSBALLVEREINIGUNG E. V.

c/o Bodo Fripan
Mühltalstr. 11
55126 Mainz
www.players4players.de

10.12.2020

Protokoll Jahres-Mitgliederversammlung 2020 Players 4 Players Tischfußballvereinigung e. V.

Ort: Microsoft Teams

Zeit: Mittwoch, 9.12.2020, 19:00

Protokoll: Heinrich Opgenoorth

Tagesordnung

1. Begrüßung, Organisatorisches
2. Vorstandsbericht
3. Entlastung des Vorstands 2019
4. Vereinbarung zwischen P4P und DTFB
5. Planung 2021
6. Schiedskommission 2021
7. Festlegung des Mitgliedsbeitrags 2021
8. Verschiedenes

1. Begrüßung, Organisatorisches

Nach der Begrüßung durch Heinrich Opgenoorth folgte zunächst die Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung. Die Versammlung wurde um 19:05 eröffnet.

Anzahl der Versammlungsteilnehmer: 18 (Anfang) – 23 (Ende)

2. Vorstandsbericht

Rückblick / Turnierserie 2019-2020

Ines Stihler gab einen Jahresrückblick über die vergangene Saison. Die Deutsche Meisterschaft 2019 ist vergleichsweise (von den Teilnehmerzahlen) nicht so gut gelaufen, Ursache vermutlich die Lage (Hotel Seeblick), da uns das Maritim Bonn leider seit 2018 nicht mehr zur Verfügung steht. Die Saison 2020 musste dann bekanntermaßen wegen Corona weitgehend ausfallen, so dass nur zwei Turniere in Januar und Februar stattgefunden haben.

Finanzbericht 2019

Der Kassenbericht wurde von Bodo Fripan vorgestellt und erläutert. Die Kassenprüfung 2019 wurde durch den Steuerberater Herrn Eger durchgeführt und ergab keine Beanstandungen. Auch im nächsten Jahr soll die Kassenprüfung wieder durch Herrn Eger erfolgen.

Bericht der Schiedskommission

Es gab keine zu berichtenden Vorfälle im Jahr 2019.

Bericht der Anti-Doping-Kommission

Ines Stihler berichtete, dass es in einem Fall eine Disqualifikation wegen THC-Konsum während eines Turniers gab.

Bericht der Ranglistenkommission

Da es 2020 wegen Corona nur zwei Turniere gab, werden wir den Auf-/Abstieg zum Jahreswechsel auslassen, alle Spieler behalten die Einstufung von 2019. Auch die bei den beiden Turnieren in Allgäu und Kirchheim 2020 »unterjährig« aufgestiegenen Neulinge werden wieder auf den Status »Neuling« zurückgesetzt.

3. Entlastung des Vorstands 2019

Als nächstes wurde über die Entlastung des Vorstands abgestimmt; diese Abstimmung ergab: 14 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen (der Vorstand selbst ist bei der Abstimmung über die Entlastung nicht stimmberechtigt). Die Arbeit des Vorstands wurde somit gutgeheißen und der Vorstand für das Jahr 2019 entlastet.

4. Vereinbarung zwischen P4P und DTFB

Ines Stihler stellte die Eckpunkte der geplanten Vereinbarung mit dem DTFB dar (Details siehe www.players4players.de > News):

- P4P bleibt ein eigenständiger Verein
- Wertung von P4P-Turnieren als DTFB/ITSF Challenger / Pro / Master
- P4P wird dazu »korporatives Mitglied« des DTFB
- Ullrich Tournament als Recognized Table und in der Bundesliga
- Turnierordnung – Anpassungen für als Pro/Master gewertete Turniere
- Namen der P4P-Turniere – keine P4P »DM« / »EM« / »WM« mehr – Details noch in Verhandlung
- ITSF-Spielregeln auf den P4P-Turnieren
- DTFB-Lizenzen erforderlich (A/B/C) für 0€ / 10€ / 20€
- P4P erhält Startplätze für die DTFB DM
- Eventuell auch Startplatz für ITSF World Cup – noch in Verhandlung
- Beiträge P4P an DTFB (Jahresbeitrag, ITSF-Turniergebühren)
- Erfolgsbeteiligung P4P an DTFB ab Teilnehmerzahlen XY – Details noch in Verhandlung
- Geplante Laufzeit: Zunächst zwei Jahre, Verlängerungsoption

Diskussion dazu:

- Sollen die ITSF-Regeln nur für die ITSF-relevanten Disziplinen gelten? → Nein, für alle; und auch für alle P4P-Turniere, auch solche, die nicht für DTFB/ITSF gewertet werden sollen.
- Ändert sich irgendetwas an dem Tisch, dadurch dass er »Recognized Table« wird? → Nein. Wir wollen ein neues Dekor einführen (Weiß anstatt wie bisher Blau), das ist aber vollkommen

unabhängig von der »Recognized Table«-Thematik. Abgesehen davon bleibt der Tisch (und der Ball) genau so wie er ist.

- Können dann auch ITSF-Schiedsrichter bei P4P-Turnieren Spiele schiedsen? → Das wurde noch nicht wirklich überlegt, aber vermutlich ja, da es ja dann die gleichen Regeln sind.
- Ändert sich irgendetwas am P4P-Spielmodus auf den Turnieren, bleibt das Doppel-KO? → Hier ändert sich durch die Vereinbarung nichts, wir spielen die P4P-Turniere weiterhin nach dem bekannten Modus (und experimentieren auch weiterhin mit dem in Bamberg/Allgäu getesteten Modus).
- Muss man bei Auslandsturnieren wie dem Swiss Open auch DTFB-Mitglied werden? → Nein; in der Vereinbarung ist es so formuliert, dass nicht alle P4P-Turniere gleichzeitig als DTFB-Turniere gewertet werden müssen, dies wurde insbesondere mit dem Gedanken an die Turniere im Ausland so gemacht. D. h. das Swiss Open wird nicht für die DTFB-Rangliste gewertet, man erhält dort also keine Punkte des DTFB/ITSF; dafür benötigt man dort auch keine DTFB-Lizenz. So jedenfalls erstmal unser Ansatz.

Nach der Diskussion wurde mit 16 Stimmen dafür (bei 0 Enthaltungen und 3 Gegenstimmen) der folgende Beschluss gefasst:

»Die Vereinsmitglieder stimmen der Kooperationsvereinbarung zwischen P4P und DTFB mit den vorgestellten Eckpunkten zu.

Die Klärung der noch offenen Verhandlungspunkte wird dem Ermessen des Vorstands überlassen (Details zu den Turniernamen, der finanziellen Erfolgsbeteiligung und der Möglichkeit von World Cup-Startplätzen) – Die Vereinbarung soll nur abgeschlossen werden, wenn hier eine für beide Seiten zufriedenstellende Lösung gefunden wird.«

5. Planung 2021

- Turniertermine und Orte siehe auch www.players4players.de → Turniere.
- Generell ist der Wegfall der Maritim-Locations Darmstadt und Bonn ein Problem. Für Darmstadt konnten wir aber 2021 wieder einen (Test)-Termin vereinbaren, allerdings verbunden mit zusätzlichen Auflagen für uns (Security-Service, dessen Kosten wir übernehmen müssen). Falls dieser Termin positiv verläuft, hoffen wir aber, zukünftig wieder regelmäßig Turniere in Darmstadt veranstalten zu können. Auch in Bonn hatte man uns zuletzt vermittelt, dass ein Open-Turnier im »Sommerloch« eventuell wieder möglich ist (nicht aber die Deutsche Meisterschaft zum Jahresende). Anfragen werden wir jedenfalls auch dort wieder. Dank Corona sind die Hotels evtl. nicht mehr ganz so wählerisch.
- Das Hotel Seeblick stellt seinen Betrieb zum Jahresende 2020 ein. Ein Ausweichort für die DM (bzw. »P4P Ullrich ITSF Championship«) ist derzeit noch nicht gefunden.
- Die Weltmeisterschaft 2021 in Oberwart ist in Planung, vorbehaltlich der Corona-Entwicklung wird diese im August stattfinden (war ursprünglich geplant für 2020). In Hinblick auf die Vereinbarung mit DTFB / ITSF ist dieses Turnier ein Sonderfall und wird noch unter dem Namen »P4P Weltmeisterschaft« stattfinden, da dies bereits so kommuniziert und mit den Sponsoren vereinbart ist und zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr geändert werden kann.

6. Schiedskommission 2021

Vorschlag: Die SK bleibt kommissarisch für den Rest von 2020 im Amt, die nächste Wahl der SK steht bei der Versammlung 2021 an

Zur Erinnerung, die derzeitigen Mitglieder der SK:

Florian Grafweg, Kurt Seisenberger (vom Vorstand bestimmt)

Thomas Artinger, Cornelius Kniepert (von der MV gewählt)

Christian Heber (von der Schiedsrichterkommission gewählt)

Der Vorschlag wurde mit 17 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen. Die Besetzung der Schiedskommission bleibt also für den Rest des Jahres 2020 bzw. bis zur nächsten Mitgliederversammlung unverändert.

7. Festlegung des Mitgliedsbeitrags 2021

Seit 2017 beträgt der Mitgliedsbeitrag 14€ - der Vorschlag des Vorstands für 2021 lautet, den Beitrag auf 15€ zu erhöhen, d. h.:

- Normaler Beitrag: 15 €
- Schüler, Studenten, Rentner, Auszubildende: 13 €
- U14: Beitragsfrei

Hinweis: U14-Spieler zahlen außerdem kein Startgeld (Ausnahme: D.Y.P.); U18-Spieler zahlen nur die Hälfte der Startgelder.

Die Abstimmung über den Vorschlag ergab: 16 dafür, 0 dagegen, 3 Enthaltungen. Der Mitgliedsbeitrag 2021 beträgt also wie vorgeschlagen 15€ (bzw. 13€ für Schüler etc.)

8. Verschiedenes

- Björn Hoffmann: Vorschlag neuer Name für die Ex-DM: »German Open«. Ines erläutert, dass dieser Name von DTFB/ITSF nicht gewünscht wird. Der ITSF möchte einheitliche Namen für die großen Turniere an den verschiedenen Tischen; vermutlich wird es »P4P Ullrich ITSF Championship« oder ähnlich heißen (und dann z. B. entsprechend »IFP Tornado ITSF Championship«).
- Björn: Kann evtl. der Schweizer Verband mit dem ITSF vereinbaren, dass das Swiss Open auch als Mastes gewertet wird? → Das müsste der Schweizer Verband mit dem ITSF klären; aus unserer Sicht spricht nichts dagegen, aber von P4P-Seite aus können voraussichtlich nur zwei Turniere als »Pro« + »Master« gewertet werden, also die bisherige DM (als Master) und ein noch zu überlegendes anderes Turnier als Pro.
- Sind auch wieder Turniere mehr im Norden von Deutschland geplant? → Wir hatten ein Turnier in Hamburg geplant, wo dann Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht hat; vielleicht können wir diese Location wieder bekommen. (2021 wird es natürlich ohnehin alles etwas spontaner ablaufen müssen, ob und wo wir wieder Turniere veranstalten können.)

Damit waren alle Punkte behandelt; Ines Stihler schloss die Versammlung um 20:15.

Heinrich Opgenoorth (Schriftführer)

Ines Stihler (1. Vorsitzende)